

120

DEUTSCHES
~~Preussisches~~ Historisches
Institut in Rom

Roma (101), Via dei Lucchesi 26
Palazzo Lazzaroni
Tel. 65-885

17.XI.1938

An den

Herrn Präsidenten des Reichsinstituts für
ältere deutsche Geschichtskunde
Herrn Prof. Dr. Edmund E. Stengel.

Berlin.

Lieber Herr Professor!

Meine Antwort auf Ihre beiden Briefe hat sich zu drei selb-
ständigen Berichten ausgewachsen. Ich habe ^{erster} dann ~~sonst~~ nur noch
einige Nachrichten hinzuzufügen. Frau Dr. Kühn - Steinhausen war
heute bei mir und erzählte mir, daß sie noch keine Nachricht von
Ihnen hätte, daß sie aber im Dezember eine Seereise antritt. Das
Petrarckahaus ist mit der Bitte um einen Bericht an mich herangetre-
ten, ich habe ihn abgeschickt, da ein Termin gestellt war. Kämpf
ist nach seinem Bericht sehr eifrig in Oberitalien tätig; von Heu-
pel habe ich noch nichts erfahren.

3. Anlage

Im Übrigen sind alle Herren eifrig bei der Arbeit. Wir haben
auch unsere Institutsabende eingerichtet. Alle Herren lassen
Ihre Grüße ergebenst erwidern.

Mit den ergebensten Grüßen
Heil Hitler!

3. Anlage, Bericht über
Repertor. Germanic.
siehe: Jahresbericht

H. Fr. Bork.